

12. Dezember 2016

LH Pröll zum bevorstehenden Weihnachtsfest

„Ein Fest der Stille und der Einkehr“

Der Heilige Abend steht vor der Tür, das Weihnachtsfest rückt mit großen Schritten näher. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll meinte dazu am gestrigen Sonntag in der Radiosendung „Forum Niederösterreich“: „Für mich ist das Weihnachtsfest vor allem ein Fest der Stille, der Einkehr und der Besinnung. Denn der Advent gibt uns die Gelegenheit, die Hektik des Alltags zurück zu lassen und ein wenig zur Ruhe zu kommen. Und gerade in den Tagen vor dem Heiligen Abend sollten wir uns dafür besonders viel Zeit nehmen.“

Eine wichtige Tradition zu Weihnachten ist für viele auch der Kirchengang. Die Kirchen, Klosterkirchen und Stiftskirchen in Niederösterreich sind auch wichtige Baudenkmäler, die man im Rahmen der Denkmalpflege erhalten und bewahren möchte. Darum wurden in den letzten Jahren zahlreiche Stifte und Kirchen saniert, darunter etwa das Stift Klosterneuburg, das Stift Herzogenburg, die Stiftskirche in Zwettl und die Basilika Maria Taferl. Insgesamt hat das Land Niederösterreich in den vergangenen 30 Jahren 160 Millionen Euro in die Denkmalpflege investiert.

„In unserer raschlebigen Zeit ist es sehr wichtig, unser kulturelles Erbe zu bewahren und auch unsere Werte hoch zu halten“, betonte dazu der Landeshauptmann. „Die Stifte und Kirchen haben auch eine große Bedeutung für den christlichen Glauben in unserem Land“, hielt er weiter fest. Darüber hinaus sei die Denkmalpflege aber auch ein wichtiger wirtschaftlicher Faktor, so Pröll: „Das Land Niederösterreich stellt pro Jahr rund fünf Millionen Euro für die Erhaltung unserer Kulturgüter zur Verfügung. Damit lösen wir rund 25 Millionen Euro an Investitionen aus, und davon profitieren vor allem die örtlichen Betriebe in allen Regionen unseres Landes.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at